



14. Juli: 130.000 Einsatzkräfte in ganz Frankreich mobilisiert

Großaufgebot zur Nationalfeier und Ankunft der olympischen Flamme in Paris

Am diesem Wochenende steht ganz Frankreich im Zeichen des 14. Juli. Um die reibungslose Durchführung der Feierlichkeiten zu gewährleisten, werden 130.000 Polizisten und Gendarmen im Einsatz sein, wie Innenminister Gérard Darmanin am Freitag, dem 12. Juli, verkündete. Besonders in der Hauptstadt Paris wird die Präsenz der Sicherheitskräfte mit 11.000 Beamten massiv verstärkt.

Die Nationalfeier fällt diesmal mit der nahenden Eröffnung der Olympischen Spiele zusammen. Zusätzlich rufen die Gewerkschaften Union étudiante und die Union syndicale lycéenne, unterstützt von mehreren Abgeordneten der Linkspartei France Insoumise, zu einer Demonstration auf. Diese soll am Sonntag um 19 Uhr auf der Place de la Bastille stattfinden und fordert „eine Regierung des Neuen Volksfront“ sowie einen Protest gegen einen „präsidialen Staatsstreich“ nach den vorgezogenen Parlamentswahlen.

Ankunft der olympischen Flamme in Paris

Wegen der Vorbereitungen für die Olympischen Spiele in Paris findet der traditionelle 14. Juli-Umzug nicht wie gewohnt auf den Champs-Élysées statt, sondern wird auf die Avenue Foch verlegt. Ein besonderer Höhepunkt wird die Ankunft der olympischen Flamme sein, die ihren Weg durch Paris während der Militärparade beginnen wird. Der Reiter Thibaut Vallette, Goldmedaillengewinner von Rio 2016, wird die Flamme tragen. Anschließend übernimmt der ehemalige Fußballstar und jetzige Trainer der olympischen Fußballmannschaft, Thierry Henry, die Fackel und führt sie aus den Champs-Élysées hinaus.

Die Reise der Flamme führt an bedeutenden Monumenten der linken Seine-Seite vorbei – von der Nationalversammlung über Notre-Dame bis hin zum Senat und der Sorbonne. Ihr Weg endet schließlich am Gare du Nord, bevor sie am Sonntagabend gegen 23 Uhr im Pariser Rathaus ankommt, pünktlich vor dem traditionellen Feuerwerk des 14. Juli am Eiffelturm. Der Champ-de-Mars bleibt für die Öffentlichkeit jedoch unzugänglich, da er von Wettkampfstätten belegt ist.



14. Juli: 130.000 Einsatzkräfte in ganz Frankreich mobilisiert

Ein Wochenende im Zeichen der Sicherheit und Feierlichkeit

Dieses Wochenende verspricht ein einzigartiges Zusammenspiel von Tradition und Sportgeist. Das Großaufgebot an Sicherheitskräften zeigt die Bedeutung, die dem 14. Juli und der sicheren Durchführung der Festivitäten beigemessen wird – besonders angesichts der aktuellen politischen Spannungen und der bevorstehenden internationalen Sportveranstaltung.

Ob man nun an der Parade teilnimmt, die Flamme bestaunt oder einfach das Feuerwerk genießt – die Feierlichkeiten bieten für jeden etwas Besonderes. Doch hinter all dem Glanz und Gloria steckt eine immense logistische Leistung und eine starke Präsenz der Sicherheitskräfte, die alles dafür tun, dass der 14. Juli in sicherer und feierlicher Atmosphäre begangen werden kann.